



---

# **GCE AS TAPESCRIPT**

---

**SUMMER 2019**

**AS (NEW)  
GERMAN - UNIT 2  
2820U20-1**

## GCE GERMAN

### SUMMER 2019 TAPESCRIPT

#### UNIT 2: LISTENING, READING, TRANSLATION AND CRITICAL RESPONSE IN WRITING

##### Transcript 1

Interview mit Thorsten Ohm

Die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr

F1: Was sind Ihre Aufgaben bei der freiwilligen Feuerwehr?

M1: **Ohm:** Meine wichtigste Aufgabe ist die Ausbildung von freiwilligen Feuerwehrmännern und –frauen, denn nur sie können bei Feuer helfen. Wir haben nämlich keine Berufsfeuerwehr hier im Dorf. Ich gehe aber auch in Schulen und Kindergärten, um den Kindern den richtigen Umgang mit Feuer beizubringen.

F1: Haben Sie Probleme, neue Leute zu finden?

M1: **Ohm:** Eigentlich nicht. Wir haben 139 freiwillige erwachsene Feuerwehrleute und 55 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr. Ein Problem ist allerdings, dass viele Mitglieder nicht in der Nähe arbeiten. Die erste Feuerweereinheit muss aber nach acht Minuten, die zweite nach 13 Minuten am Brandort sein. Wir haben 120 bis 180 Situationen im Jahr, wo wir helfen müssen.

F1: In welchen Situationen müssen Sie helfen?

M1: **Ohm:** Es gibt zum Beispiel viele kleine Brände. Wir helfen auch häufig der Polizei, wenn beispielsweise eine Wohnung aufgebrochen werden muss.

F1: Was finden Sie persönlich attraktiv an Ihrer Arbeit bei der freiwilligen Feuerwehr?

M1: **Ohm:** Ich glaube, es ist die Teamarbeit. Sie kann von ganz unspektakulären Dingen bis hin zu größeren Situationen reichen. Innerhalb der Feuerwehr gibt es für fast jeden einen Bereich, in dem er sich einbringen kann: z.B bei der Aus- und Fortbildung. Wir haben auch Leute, die sich um die Feuerwehrwagen kümmern oder die Uniformen in Ordnung halten.

## Transcript 2

### Studenten und ihr Essen

Heutzutage ist es für Studenten nicht nur wichtig, dass ihnen das Essen schmeckt. Es sollte auch gesund und preiswert sein. Eine deutsche Studentenkantine, auch Mensa genannt, hat ein großes und gesundes Angebot.

Jeden Tag gibt es eine große Auswahl an frischen Gerichten. Eine Nudeltheke und eine Salatbar sind selbstverständlich. Die Mensa-Mitarbeiter nehmen an Weiterbildungskursen teil und professionelle Köche produzieren tolles Essen.

Es gibt immer mehr vegetarische Angebote, da immer mehr Studenten fleischlos leben möchten. Es ist ihnen wichtig, gegen die Behandlung von Tieren zu protestieren. Manche Studenten essen allerdings kein Fleisch, weil es ihnen nicht schmeckt. Immer öfter gibt es Veggie-Days, und in Berlin gibt es sogar eine reine Vegetarier Mensa. Viele andere Unis denken auch über eine Vegetarier Mensa nach. In einigen Städten gibt es jedoch Proteste gegen Veggie Days. Studenten, die Fleisch lieben, demonstrieren für ihr Recht auf tägliche Fleischgerichte.

Wenn man jeden Tag in der Mensa isst, sind 3.50 Euro oder 4 Euro für ein Gericht jedoch sehr teuer. Viele Studenten kochen daher selbst, um Geld zu sparen. Sie bereiten Nudeln zu oder machen sich ein Omelett. Manche Studenten kochen auch gemeinsam in der Wohngemeinschaft oder mit Freunden. Vor Prüfungen, wenn es schnell gehen soll, bestellen sie sich aber auch manchmal Pizza beim Pizzaservice oder essen etwas aus der Dose.